

VÖLSENER

GEMEINDEZEITUNG mit Bürgermeisterbrief

Erscheinungsort, Verlagspostamt 6176 Völs, An einen Haushalt. P.b.b., Amtliche Mitteilung - NR. 4195187 U



Nr. 1 - Jänner 2007

Musikkapelle Völs zog Bilanz für 2006 Cäcilienmesse, Generalversammlung, Kapellmeisterwechsel

Mit dem Festgottesdienst am Cäciliensonntag samt anschließender Cäcilienfeier sowie der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung im Theatersaal beschloss die MK Völs ein abwechslungsreiches Vereins-

jahr. Obmann Stephan Pokorny dankte allen Musikkameraden für die geleistete Arbeit und den vorbildlichen Einsatz bei den unterschiedlichsten Ausrückungen bzw. Veranstaltungen wie Musikball, Früh-

jahrskonzert, Bezirksmusikfest, Konzertreise nach Südtirol, Organisation des Kapellmeistertages u.v.m.

Geprägt war die Generalversammlung aber vom angekündigten Kapellmeisterwechsel.

Nach siebenjähriger Leitung hat Kapellmeister Mag. Hermann Pallhuber den Taktstock – aus zeitlichen Gründen – an seinen bisherigen Stellvertreter Mathias Schreier übergeben. Hermann Pallhuber bedankte sich für die vorbildliche Arbeit und hervorragende Proben- disziplin während der letzten Jahre. Kulturreferent Vzbgm. Reinhard Schretter dankte seinerseits Kapellmeister Pallhuber für dessen erfolgreiches musikal. Wirken in Völs. Er erinnerte an die Teilnahme am ORF-Blasmusikpreis, an „Ausgezeichnete Erfolge“ bei Wertungsspielen, an das Promenadenkonzert in der Innsbrucker Hofburg und an so manche schöne Konzertreise. Nicht zu übersehen ist auch die musikalische Weiterentwicklung des Klangkörpers. Obmann Stephan Pokorny bedankte sich bei Kpm. H. Pallhuber mit einem Erinnerungsgeschenk an seine „Völser Zeit“.

Durch den Kapellmeisterwechsel kam es auch zu einigen Umbesetzungen im Ausschuss. In den anstehenden „Ergänzungswahlen“ wurden folgende Funktionäre einstimmig bestätigt: Neuer Kapellmeister u. Stabführer Mathias Schreier, Kpmstv. Roland Petz, Jugendreferent Thomas Kreuzberger,



INHALT

Mitteilungen des Gemeindeamtes.....Seite 2	Haus der Senioren.....Seite 10
Bürgermeisterbrief.....Seite 5	Völser Wirtschaft.....Seite 12
Kirchliche Mitteilungen.....Seite 6	Gemeindehaushalt für 2007.....Seite 14
Pfarrgemeinderatswahl.....Seite 7	Sportklub Völs.....Seite 16

Mitteilungen des Gemeindeamtes

Kassier Mag. Wolfgang Guggenbichler, Beisitzer Erich Gruber, Kassaprüfer: Josef Posch und Kurt Gruber. Schriftführerin Sabine Stallbaumer verwies in ihrem Rechenschaftsbericht auf beeindruckende Zahlen hinsichtlich des abgelaufenen Vereinsjahres. Allein für Proben und Ausrückungen trafen sich die Musikanten in unterschiedlichsten Besetzungen mehr als 70 mal. An Mitgliedern zählt die Musikkapelle zur Zeit genau 50 aktive Musikanten, 5 Marketenderinnen, 1 Fähnrich sowie 251 unterstützende Mitglieder. 20 Jungmusikanten werden an der Landesmusikschule Völs neu ausgebildet, 18 Musikanten stehen dort in Weiterbildung - berichtete der bisherige Jugendreferent Roland Petz. 4 Jungmusikanten legten im letzten Jahr die Prüfungen zum ÖBV- Leistungsabzeichen erfolgreich ab: Bronze: Leiter Stephanie (Trompete), Gander Melanie (Klarinette); Silber: Kreuzberger Thomas (Saxophon) und Ruetz Christian (Trompete). Herzliche Gratulation!

Mathias Schreier sprach in seinem Rückblick von einem gelungenen Jahr und verwies auf die erfolgreiche Teilnahme am Marschmusikwettbewerb (Stufe C) im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Oberperfuss. Überdies erläuterte er seine musikalischen Pläne als neuer Kapellmeister, die er ab Jänner umsetzen möchte. Neben den musikalischen Aktivitäten steht aber auch schon der kommende Musikball am Samstag, 27. Jänner 2007 im Veranstaltungszentrum Blaike - zu dem wir Sie schon heute herzlichst einladen - im Vordergrund des neuen Arbeitsjahres. Reinhard Schretter, Chronist

Porträt von Kapellmeister Mathias Schreier Seite 11

Impressum: Medieninhaber
Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Völs, 6176 Völs
Redaktion: GR Johannes Knapp,
GR Anton Pertl, DDR Erwin Niederwieser
Für den Inhalt verantwortlich:
GR Johannes Knapp, 6176 Völs
Telefon: 0512/303111/19
e-mail: redaktion@voels.tirol.gv.at
Druck: Walsler Druck

Einmaliger Heizkostenzuschuss für Mindestrentner

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10. November 2006 beschlossen, dass für die kommende Heizperiode an die MindestrentnerInnen mit Ausgleichszulage, die ihren ordentlichen Hauptwohnsitz in Völs haben, ein einmaliger Heizkostenzuschuss in Höhe von € 40,- ausgeschüttet wird.

Die Einkommensgrenzen für die Aktion betragen:

- € 670,- für Alleinstehende
- € 1.020,- für Ehepaare bzw. für Lebensgemeinschaften
- Der Antrag kann von Beziehern von Alterspensionen, Witwenpensionen und Invaliditätspensionen mit Bezug der Ausgleichszulage sowie von Beziehern eines Pensionsvorschlusses gestellt werden.
- Angerechnet werden Unfallrenten, Kriegspferrenten, Pensionen aus dem Ausland, Waisenpensionen, Unterhaltszahlungen und sonstige Einkommen.
- Nicht angerechnet werden Pflegegeld und Familienbeihilfe.

MindestrentnerInnen können den einmaligen Zuschuss unter Beibringung des Einkommensnachweises und der Bankverbindung beim Gemeindeamt Völs, Hauptbüro beantragen. Weitere Informationen und Auskünfte unter der Tel. Nr. 30 31 11-21 bei Frau Foidl.

Blutspendeaktion
am Mittwoch, 03.01.2007
von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr
im Mehrzwecksaal
der Hauptschule Völs

Wir bitten die Bevölkerung sich zahlreich an dieser Aktion zu beteiligen.

Einige Daten zur Blutspendeaktion:

Wer darf Blut spenden?

Jede Person zwischen 18 und 65 Jahren (Erstspender bis 60 Jahre). In Zweifelsfällen steht bei jeder Blutspende ein Arzt beratend zur Verfügung.

Was ist zur Blutspende mitzubringen?

Laut Blutsicherheitsgesetz ist bei Erstspendern ein Lichtbildausweis und bei Mehrfachspendern der Blutspenderausweis mitzubringen.

Welche persönlichen Vorteile bringt eine Blutspende mit sich?

Es wird jedem Blutspender die Blutgruppe und der Rhesusfaktor bestimmt. Das bedeutet, dass bei einem Unfall schneller geholfen werden kann. Außerdem steht jeder Blutspender in einer Gesundheitskontrolle und zwar: Blutdruckmessung, Körpertemperaturmessung, Hämoglobinbestimmung, 2 Leberfunktionsproben, Antikörpersuchtest, Lues-Serumprobe und HIV-Test (Aidstest), Neopterin- und Cholesterinbestimmung, PSA- Prostata Vorsorgeuntersuchung. Jeder Blutspender erhält sämtliche Befunde der Blutuntersuchung zugesandt!

Wer darf nicht spenden?

Wer einmal an Tuberkulose oder Malaria erkrankt war.
Wer innerhalb des letzten Jahres eine große Operation an sich vornehmen lassen musste.
Wer einmal an Gelbsucht (Hepatitis B, C oder unklaren Ursprungs) erkrankt war.
Wer innerhalb der letzten 4 Wochen eine infektiöse Erkrankung (auch grippaler Infekt, Fieberblase) durchgemacht hat.

Wichtiger Hinweis!

Um allen Missverständnissen

vorzubeugen, stellen wir ausdrücklich fest, dass es im Rahmen einer Blutspende unmöglich ist, mit dem HIV-Virus (Aids-Erreger) infiziert zu werden, da seit eh und je Einmalnadeln und Einmalbeutel verwendet werden.

Jedem Spender werden 400 bis 500 ccm Blut entnommen. Die Spende ist vollkommen unschädlich und schmerzlos. Sie kann sogar gesundheitsfördernd sein.

Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten! "Gib 1/2 Liter deines Blutes, eine Viertelstunde deiner Zeit und du rettst ein Menschenleben, vielleicht das Eigene!"

Unterstützung von Schulveranstaltungen

Die Förderung diverser mehrtägiger Schulveranstaltungen (Projektwochen) von Völs Pflichtschülern ist wie folgt geregelt: Alle Schüler- mit Hauptwohnsitz in Völs - die eine Pflichtschule (Hauptschule, Unterstufe eines Gymnasiums und Polytechnische Schule, ...) besuchen, können um finanzielle Unterstützung bei der Marktgemeinde Völs ansuchen. Die Gewährung einer Unterstützung ist an soziale Kriterien (Familieneinkommen, Anzahl der Kinder, ...) gebunden.

Entsprechende Antragsformulare liegen im Marktgemeindeamt Völs auf. Anträge für Schulveranstaltungen im 1. Semester müssen bis spätestens 1. Feber, für Schulveranstaltungen im 2. Semester bis spätestens 1. Mai des betreffenden Schuljahres im Marktgemeindeamt Völs mit den entsprechenden Nachweisen eingebracht werden.

ST. BLASIIUS DROGERIE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - BAHNHOFSTR.32a
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25



Eltern-Kind-Zentrum

Kunterbunte Bastelstunden für Kinder ab 4 Jahren, ohne Begleitung

Termine: Mittwoch, 10.01. Winterlicher Zimmerschmuck
Mittwoch, 24.01. Vogelhäuschen für das Fenster
Mittwoch, 31.01. Lustige Spiele - selbst gemacht
jeweils von 15-17 Uhr

Kursleitung: Barbara Stolz, Kindergärtnerin und Früherzieherin
Kosten: € 5,- pro Nachmittag
Anmeldung erbeten: Tel.: 30 50 32

Unser nächster Geburtsvorbereitungskurs startet am 10. Jänner 2007.
Die weiteren Termine: 17., 24., 31. Jänner und 07., 14., 21. Feber 2007

Herzlichen Dank!

Ein herzliches Dankeschön möchte ich allen Besuchern des Völser Christkindlmarktes, Anfang Dezember, ausrichten. Durch Ihren Besuch und Einkauf haben Sie allen teilnehmenden Ausstellern aus der Völser Wirtschaft, den Völser Bauern sowie Vereinen und Institutionen, jene Wertschätzung entgegengebracht, die uns alle darin bestätigt, dass sich der Einsatz für Völs lohnt. Ein großes Vergelt's Gott an dieser Stelle auch allen Ausstellern und ganz besonders jenen, die schon von Anfang an dabei sind! Auch der Gemeinde Völs für die vielen Arbeiten im Hintergrund. Danke für die Musikalische Unterhaltung durch Vrauen Vokal, Völser Sängerrunde, Cantilena Tyrolensia und der Musikkapelle Völs sowie der Jungschar Völs für die Herbergsuche. Erstmals wurde auch von allen Ausstellern und dem Cafe Hifi für den Sozialsprengel Völs gespendet. Dabei sind 881,- Euro und 1/4 Völser Stunde zusammengekommen, die über den Sozialsprengel bedürftigen Völser Bürgern zugute kommen! Nochmals ein herzliches Vergelt's Gott an alle Besucher und Mitwirkenden.

Ein gesundes und gutes neues Jahr 2007 wünscht Ihnen
Tourismusverband Völs, Organisator Mayr Peter



Mitteilungen des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten:

Die kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten findet am Freitag, den 12.1.2007 mit Dr. Stefan Kornberger und Mag. Peter Michael Draxl in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, in der Zeit zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr statt.

Diätberatung:

Die Diätberatung findet am Dienstag, den 9.1.2007 und am Dienstag, den 23.1.2007 in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, statt.

Anmeldungen unter der Rufnummer 30 47 76.



Herzlichen Dank

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Völs dankt allen Spenderinnen und Spendern, Einzelpersonen und Firmen, die den Sprengel, anlässlich des vergangenen Weihnachtsfestes, großzügig durch Geld- und Sachspenden unterstützt haben. Die Spenden stellen einen wichtigen Beitrag für unsere Sozialarbeit dar und werden widmungsgemäß an bedürftige Völserinnen und Völser weitergeleitet.

Johannes Knapp, Obmann



Um unsere Arbeit qualitativ verbessern zu können, haben wir uns entschlossen, das Jugendzentrum ab 1. Jänner montags zu schließen, dafür jedoch immer zu zweit während des Betriebs anwesend zu sein. Die regelmäßigen Besucher des im Oktober 2004 eröffneten Jugendzentrums werden langsam aber sicher erwachsen und verbringen die Freizeit auch außerhalb von Völs. Aus diesem Grund sind wir bemüht, unsere Gruppe ein wenig zu verjüngen und werden deshalb mit der Hauptschule Völs eng zusammenarbeiten, um bei den Schülern vorstellig zu werden.

Am 12. Jänner findet die allseits beliebte Polizeisprechstunde mit Andrea Wilhelm statt. Wer Fragen hat und Antworten will, ist herzlich willkommen!

Das aktuelle Programm ist auch auf unserer homepage www.juzeblaike.at abrufbar.

Zum Nachdenken

Begegne dem Leben mit Güte.
Güte meint,
dass einer es mit dem Leben,
wie es ist, gut meint.

Jörg Zink

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

1. Jänner

Dr. Stefan Neuner
Peter-Siegmair-Straße 6
Notordination von 9 bis 10
und von 17 bis 18 Uhr
Tel.: 0512/302530, Fax DW 25
www.drneuner.at

6./7. Jänner

Dr. Gertraud Speckbacher
Natters, Innsbrucker Str. 4,
Notordination von 9 bis 10 Uhr
Telefon: 0512/546511
Telefon: 0664/9154321

13./14. Jänner

Dr. Norbert Benesch
Kirchgasse 6, Tel. 303376
Notordination von 10 bis 11
Uhr, Tel.: 0664/3913535

20./21. Jänner

Dr. Stefan Neuner

27./28. Jänner

Dr. Gertraud Speckbacher

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der St.-Blasius-Apotheke Völs

Donnerstag, 4. Jänner
Sonntag, 14. Jänner
Mittwoch, 24. Jänner

Cyta-Apotheke

Dienstag, 9. Jänner
Freitag, 19. Jänner
Montag, 29. Jänner



TIERARZT

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.

VOLKER A. BÜCHELE

A-6176 Völs

Innsbrucker Straße 45

Tel. 0512/30 25 25

Fax 0512/30 24 62

Notfallnummer:

0 664/223 15 53

Die Abfall- und Umweltberatung VÖLS informiert:

Liebe GemeindebürgerInnen!

Nachdem ich nun seit Oktober einige Wochen Zeit hatte, mich einzuarbeiten, darf ich mich in meiner Funktion als zweiter Abfall- und Umweltberater der Gemeinde Völs kurz vorstellen: Mein Name ist Mario Borst, ich bin 29 Jahre alt und lebe in Innsbruck. Nachdem ich meine Lehre als Hotel- und Gastgewerbeassistent abgeschlossen und den Präsenzdienst absolviert hatte, sammelte ich einige Jahre Erfahrungen in der Privatwirtschaft, ehe ich mich 2004 entschloss, das Diplomstudium Verfahrens- und Umwelttechnik an der Fachhochschule in Innsbruck in berufs begleitender Form zu besuchen. Im Oktober 2006 bekam ich die Möglichkeit, mein in der Theorie erworbenes Wissen auch in der Praxis umzusetzen bzw. zu erweitern und begann meine Tätigkeit als Abfall- und Umweltberater für die Gemeinde Völs.

In der Zeit von Oktober bis jetzt konnte ich mir ein positives Bild über die abfallwirtschaftliche und umwelttechnische Situation der Gemeinde machen und möchte mich an dieser Stelle bei allen GemeindebürgerInnen, die immer wieder bemüht sind, ihre Abfälle ordnungsgerecht zu trennen bzw. zu entsorgen und daran interessiert sind, das saubere Völser Ortsbild auch weiterhin zu erhalten, im Namen der Abfallberatung recht herzlich bedanken. Weiter so! Leider gibt es aber auch immer wieder und überall ein paar „schwarze Schafe“, die bewusst oder unbewusst gegen Verordnungen verstoßen und somit auch anderen GemeindebürgerInnen bzw. deren Geldbörserlin schaden. Aufgrund von vermehrtem Auftreten solcher Verstöße in letzter Zeit, wie zum Beispiel illegale Ablagerungen

bei Wertstoffsammelinseln, Entsorgen von diverser Abfall in Wäldern oder Flussbetten, illegales Abstellen von Autowracks, etc. möchten wir nochmals eindringlich darauf hinweisen, dass dies Verstöße gegen das Abfallwirtschaftsgesetz (AWG) sind, welche auch erhebliche Geldbußen nach sich ziehen. Aus diesem Grund wurde beschlossen, ab 1. Jänner 2007 vermehrt Kontrollen an den Sammelinseln und im Ortsgebiet durchzuführen, wobei Übertretungen nach dem AWG zur Anzeige gebracht werden müssen. Da das Entfernen, Aussortieren und Deponieren dieses Mülls mit sehr hohen Kosten verbunden ist, sollte es im Interesse aller Gemeindebürger sein, dies zu vermeiden bzw. zu verhindern. (Hinweise werden gerne unter 303111-15 oder abfallberatung@voels.tirol.gv.at entgegen genommen)

Weiters darf ich Sie einladen, in der monatlich erscheinenden Gemeindezeitung nützliche Informationen und Tipps zum Thema Abfallwirtschaft bzw. Umwelt nachzulesen. Wir stehen Ihnen auch gerne Mo bis Fr von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr unter 303111-15 oder abfallberatung@voels.tirol.gv.at für Fragen oder Anregungen zur Verfügung.

Die Abfall- und Umweltberatung Völs wünscht Ihnen und Ihren Familien ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2007 und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Termine: Christbaumsammlung:

Mi, 3. Jänner
Di, 9. Jänner

Recyclinghof:
Sa, 6. Jänner geschlossen!
(Dreikönigstag)

Tipps: Unerwünschtes Werbematerial?

Unter „Fachverband Werbung, Kennwort „Bitte kein Reklamematerial“, 1171 WIEN, Postfach 7000“ können Sie mit einer Postkarte den Aufkleber „Bitte kein Reklamematerial“ anfordern. Nur für Werbung von Verteilerfirmen! (frankiertes und adressiertes Rückkuvert beilegen). Gegen persönlich adressiertes Werbematerial (Gewinnspiele, Katalog etc...) mittels Postkarte die Eintragung in die „Robinson-Liste“ verlangen: Bundeswirtschaftskammer, Fachverband Werbung, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien. Gegen von der Post zugestellte Massensendungen/Werbesendungen ohne persönliche Anschrift: Beim örtlichen Postamt den Aufkleber „Bitte keine Postsendungen ohne persönliche Anschrift“ verlangen.

Öffentliche Gemeindeversammlung

Die alljährlich verpflichtend abzuhaltende öffentliche Gemeindeversammlung fand für das Jahr 2006 am 30. November 2006 im Theatersaal des Vereinshauses statt. Das Interesse der Bevölkerung an dieser Veranstaltung war allerdings eher gering, Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch konnte nur relativ wenige Zuhörer begrüßen, was möglicherweise auf die regelmäßige Berichterstattung in den Medien zurückzuführen ist.

Wie seit Jahren gewohnt, informierte der Bürgermeister, unterstützt durch Grafiken und Bilder, wieder ausführlich über das Geschehen in der Gemeinde im Jahr 2006 und gab darüber hinaus Ausblicke auf die Planung für das Jahr 2007.

In seinem Bericht über den Gemeindehaushalt stellte der Bürgermeister fest, „Völs verfügt über eine gesunde wirtschaftliche Basis, ist aber bei weitem keine reiche Gemeinde.“

Wesentliche Vorhaben, die im Jahr 2006 realisiert und wichtige Projekte, die fertiggestellt werden konnten, waren u.a.:

Die Errichtung des neuen Verwaltungsgebäudes II, im Rahmen der Eröffnung am 8. Oktober wurden verdiente Völserinnen und Völser geehrt und ausgezeichnet.

Im Kindergarten Völs-West und in der Volksschule wurden eine Kinder- bzw. Schülernachmittagsbetreuung eingerichtet.

Zusätzliche Räumlichkeiten für die Musikschule und für Vereine wurden mit der Errichtung des neuen Vereinshauses in der See-

straße, die feierliche Eröffnung fand am 9. Juni statt, geschaffen.

Ein zusätzliches Angebot an Parkplätzen gibt es im Bereich der Hauptschul- und Vereinssportanlage.

Jährlich erforderlich sind kostenaufwändige Sanierungs- und Adaptierungsarbeiten im Völser Badl.

Erhebliche Verbesserungen für die lärmgeplagten Anrainer brachte die Fertigstellung der Lärmschutzwand entlang der Arlbergbahn.

Nachgerüstet wurde der Fahrzeugpark des Gemeindebauhofes durch den Ankauf eines Traktors samt Schneefräse.

Umfangreiche Aktivitäten gab es, Planungs- und auch erste bauliche Maßnahmen zur Schaffung eines umfassenden Hochwasserschutzes am Inn und Völser Gießen.

Im Zuge der Sanierung der Quellfassung im Bereich der Kemater Alm, größere Teile unseres Gemeindegebietes werden über diese Anlage mit Trinkwasser versorgt, wurde ein Unterbrecherschacht in Zifres mit Kostenbeteiligung der Gemeinde Völs von rund € 30.000,- neu errichtet.

Entlastungsmaßnahmen bei der Oberflächenentwässerung in der Siedlung Frieden erforderten einen Kostenaufwand von € 190.000,-.

Dem Bericht des Bürgermeisters schloss sich eine rege Diskussion an.

Gut beraten in die Zukunft

DER persönliche Finanzberater auch für SIE

Reinhard TODESCHINI
Tel.: (0664) 34 24 420
tdr@wuestenrot.at

wuestenrot

Wozu hat man Freunde

Sparen - Finanzieren - VorSorgen

BÜRGERMEISTERBRIEF



Wie objektiv erfolgt die Verleihung von Auszeichnungen durch die Gemeinde

Im Rahmen der Eröffnungsfeier für das neue Vereinshaus in der Seestraße am Freitag, den 9. Juni, wurden verdiente Sportler und Sportfunktionäre von der Gemeinde ausgezeichnet. Bei der Einweihung und Eröffnung des neuen Verwaltungsgebäudes am Samstag, den 8. Oktober, wurden eine Reihe von Völsener Gemeindeglieder für Verdienste um die Gemeinde Völs (Kultur, Traditionspflege, Gemeinschaftspflege, Soziales, Gesundheit, Bildung, Umwelt usw.) mit dem silbernen oder goldenen Verdienstzeichen der Marktgemeinde Völs ausgezeichnet. Die Festveranstaltungen waren noch kaum ausgeklungen, gab es schon an den verschiedensten Ecken Kritik und „gute Ratschläge“ über die Auswahl der Geehrten. So gab es angeblich Übergangene und solche, die sich eine Auszeichnung nicht verdient hätten, vor allem sei es aber wieder nur eine Beweihräucherung von Politikern gewesen, während der kleine verdiente Bürger übergegangen worden sei. Schade, dass man sich nicht einfach mit den Geehrten freuen kann. Hätten sich die Kritiker vor Erhebung ihrer Stimme für angeblich Übergangene oder zu Unrecht Geehrte über den Auswahlvorgang informiert, hätten sie wahrscheinlich

geschwiegen. Allein das Wissen um die Regelung, dass aktive Gemeindepolitiker für ihre politische Tätigkeit nicht ausgezeichnet werden, im Übrigen aber nicht schlechter gestellt werden sollen als andere verdiente Gemeindeglieder, oder das Wissen darüber, wer aller schon eine Auszeichnung der Gemeinde erhalten hat, hätte manche Diskussion um die richtige Auswahl verkürzt oder erübrigt.

Das Auswahlverfahren ist ein sehr umfassendes und genaues und die Auswahl erfolgt nach klaren und objektiven Gesichtspunkten. In das Auswahlverfahren werden vor allem auch die Vereine und Dachverbände eingebunden. Außerdem steht es jedem Gemeindeglieder frei, jemanden zur Auszeichnung durch die Gemeinde vorzuschlagen.

Wie die Auswahl der letzten Verdienstzeichen- und Sportehrenzeichenträger zeigt, spielt die gesellschaftliche und politische Stellung bei der Auswahl der Auszuzeichnenden keine Rolle. Auch gibt es keine zahlenmäßige Beschränkung.

Natürlich kann es auch bei einem noch so ausgeklügelten Auswahlverfahren passieren, dass jemand übersehen wird. Hier gibt es die Möglichkeit, den oder die Betroffene(n) nach zu nennen, damit er / sie bei der nächsten Ehrung berücksichtigt werden kann.

Eigentlich sollten wir uns darüber freuen, dass es immer wieder Menschen gibt, die sich auf Grund ihres ehrenamtlichen Einsatzes für die Gemeinschaft oder ihrer sportlichen Leistungen eine Ehrung der Gemeinde verdienen.

Die Gemeinde Völs tut jedenfalls gut daran, auch weiterhin besondere Leistungen für die Gemeinschaft durch die Verleihung von Auszeichnungen anzuerkennen und zu bedanken.

Ihr/Euer Bürgermeister

Dr. Sepp Vantsch



Bildungsinformation aus erster Hand

15 weiterführende Schulen präsentierten sich bei der Bildungsmesse an der Hauptschule Völs

Bei der vom Elternverein Völs gemeinsam mit der Hauptschule Völs veranstalteten Informationsmesse über weiterführende Bildungsmöglichkeiten herrschte großer Andrang.

SchülerInnen der Abschlussklassen und ihre Eltern ließen sich aus erster Hand informieren.

Nicht zuletzt wegen der guten Kontakte unseres Schülerbe-

raters Remo Alberti waren alle weiterführenden Schulen aus dem Raum Innsbruck vertreten.

Lehrpersonen, aber auch SchülerInnen dieser Schulen – oft selbst AbgängerInnen der Hauptschule Völs – standen Rede und Antwort. Dabei zeigte sich einmal mehr, dass unseren SchulabgängerInnen alle Bildungswege offen stehen.

Wir danken dem Elternverein für Organisation und Finanzierung der Veranstaltung.



Unser ehemaliger Schüler Martin Scheiber informiert Interessierte über die Ausbildung an der HTL-Innsbruck



Hauptschule Völs – die Schule vor Ort

Einladung zum
**Tag der offenen Tür
am Freitag, dem 19. Jänner**

13:00 – 15:00 Uhr

Wir stellen vor:

- unser Ziele • unsere Angebote
- unsere Schwerpunkte

Alle Volksschulkinder der dritten und vierten Klassen und deren Eltern, aber auch Interessierte aus der Völsener Bevölkerung sind herzlich eingeladen.

Das LehrerInnenteam der HS Völs

Kirchliche Mitteilungen und Informationen

Besondere Gottesdienste:

Montag, 1.1.2007:
Neujahr – 8.30 Uhr Hl. Messe,
10 Uhr Familiengottesdienst
und 19 Uhr Abendmesse – Frauen
Vokal

Samstag, 6.1.: Erscheinung des
Herrn. Kirchensammlung für Pries-
ter aus allen Völkern – „Missio –
Sammlung“; 10 Uhr Festgottesdienst
– Kirchenchor, 19 Uhr Abendmesse

Sonntag, 7.1.: 19 Uhr
Abendmesse in der Hauptschule.

Donnerstag, 11.1.: 19 Uhr Requiem
für die Letztverstorbenen – 4. Quar-
tal 2006.

Samstag, 20.1.: 15 Uhr Tauffeier

Besondere Veranstaltungen:

Mittwoch, 10.1.: 19.45 Uhr Pfarrge-
meinderatssitzung im Pfarrheim.

Samstag, 13.1.: 13 – 21 Uhr Ehetag
im Pfarrheim – eingeladen sind alle
Ehepaare, die in den letzten 5 Jah-
ren geheiratet haben. Anmeldung
in der Pfarrkanzlei.

Mittwoch, 17.1.: 20.00 Uhr Vortrag
im Pfarrsaal „Menschwerdung Got-
tes – heute und konkret für uns“
Dr. Martin Lang

Freitag, 19.1.: 20 Uhr Elternbe-
gleitabend zur Erstbeichte im Pfarr-
heim; Thema: „Christliches Leben
heute.“

Sonntag, 21.1.: 11 Uhr Vereinshaus-
Theatersaal – Präsentation des neu-
en Völscher Kirchenführers mit Pfarr-
kaffee und Streicheramatinee.

Dienstag/Mittwoch, 23./24.1.: ab
15.30 Uhr Erstbeichte im Pfarrsaal.

Sonntag, 28.1.: 15 – 17 Uhr Fami-
lienspielenachmittag im Pfarrsaal
Anmeldung bis Freitag 26.1. erbeten.



Mittwoch, 31.1.: 20 Uhr 1. Eltern-
begleitabend zur Erstkommunion
und Firmung im Pfarrheim.

Straßenplan 2007

Caspar Melchior Balthasar
C + M + B

Christus Mansionem Benedicat
Christus segne dieses Haus

Samstag, 30.12.2006
Cyta

Dienstag, 2.1.2007
Prinz-Eugen-Straße
Hechenbergweg
Völs Au
Aflingerstraße
Albertistraße
Martinsweg
Karl-Fischer-Gasse
Nikolaus-Lenau-Straße
Adam-Müller-Gutenbrunn-Weg
Friedensstraße
Landesstraße
Moosbachstraße

Mittwoch, 3.1.2007
Alle Betriebe ab 8.30 Uhr
Wolkensteinstraße
Maximilianstraße
Herzog-Sigmund-Straße

Donnerstag, 4.1.2007
Thurnfelsstraße
Peter-Siegmair-Straße
Schießstandweg
Bahnhofstraße
Kranebitterstraße
Seestraße, Blaike
Moosau

Freitag, 5.1.2007
Innsbrucker Straße
Handel-Mazzetti-Weg
Ulrichweg
Sonnwinkel
Wieslanderweg, Reinhardweg
Lorenz-Rangger-Weg

Samstag, 6.1.2007
Kirchgasse, Pfarrgasse
Werth, Werth-Rain
Angerweg, Bauhof, Eichberg
Birkenweg, Lindenweg, Föhrenweg
Josef-Hell-Weg, Otto-Kubik-Weg
Dorfstraße, Steigäcker
Rotental, Greidfeld

Evangelische Kreuzkirche Gottesdienste im Monat Jänner 2007

Sonntag 7.1.: 9.00 Uhr:
1. Sonntag nach Epiphania
Evangelium Matthäus 3, 13-17

Sonntag 14.1.: 9.00 Uhr:
2. Sonntag nach Epiphania
Evangelium Johannes 2, 1-11

Sonntag 21.1.: 9.00 Uhr:
3. Sonntag nach Epiphania
Evangelium Matthäus 8, 5-13

Sonntag 28.1.: 9.00 Uhr:
Letzter Sonntag nach Epiphania
Evangelium Matthäus 17, 1-9

Kirchenkaffee an jedem 1. und 3.
Sonntag im Monat im Anschluss
an den Gottesdienst

Kindersingen an jedem Donners-
tag von 15 – 16 Uhr im Gemein-
desaal

Gebetskreis jeden Donnerstag um
8.30 Uhr im Clubraum

Frauenrunde am Donnerstag, den
4. und 18. Jänner um 16:00 Uhr
im Clubraum, Tel. 30 38 14

Informationen über unsere Pfarr-
gemeinde gibt es auch im Inter-
net unter der Adresse:

www.innsbruck-christuskirche.at

Schütze und trage uns

Herr,
im Schatten deiner Flügel wollen
wir hoffen,
schütze und trage uns!
Trage uns von unserer Kindheit an
bis ins hohe Alter.
All unsere Kraft ist nur dann
wirkliche Kraft,
wenn sie aus dir kommt!
Kommt sie aus uns,
wird sie zur Schwäche.
Wir haben uns von dir abgekehrt
und sind deshalb auf Abwege
geraten.
Damit wir nicht umkommen, lass
uns umkehren zu dir.
Bei dir haben wir Heil in Fülle,
denn du selbst bist das Heil.
Wir vertrauen darauf, dass wir
zurückfinden zu dir,
von dem wir uns abkehrten.
Auch wenn wir uns entfernt haben,
unser Vaterhaus, deine Ewigkeit,
wird immer für uns offen sein.

Aurelius Augustinus



ZEITQUELLE
FRANZISKANISCHES HAUS
Völs

Sr. Clara, Bauhof 34,
Tel. 0512-303724
www.zeitquelle.at
info@zeitquelle.at

EIN TAG FÜR MICH

Besinnungstag

Mi., 31. Jänner 2007

ausrasten – nach Vereinbarung

EMMAUS-STUBE

- 08.1. spielen, plaudern
- 15.1. Bewegung mit Musik
- 22.1. Lichtbildvortrag Namibia, von Kapstadt bis zum Etoscha-Nationalpark von Berti und Manfred Schwenninger
- 29.1. Andacht mit Blasiussegen

Redaktionsschluss für die Ausgabe Februar 2007 Mo., 15. Jänner 2007

Nach Redaktionsschluss
einlangende Beiträge
können ausnahmslos nicht mehr
berücksichtigt werden.



Pfarrgemeinderatswahl März 2007 in der kath. Pfarrgemeinde Völs

Diese Wahlen stehen unter dem Motto „Lebensräume gestalten“ und finden am 17./18. März 2007 in allen Diözesen Österreichs statt. Wir in der Völs Pfarre wollen diese PGR-Wahlen auf eine etwas andere Art und Weise durchführen, damit der Pfarrgemeinderat als beratendes Gremium des Pfarrers einerseits und als Bindeglied zu den einzelnen pfarrlichen Gruppen andererseits wirkt.

Alle Gruppen der kath. Pfarrgemeinde Völs sind aufgerufen, an der Zukunft unserer Pfarrgemeinde aktiv mitzugeschaffen und Verantwortung zu übernehmen.

Nahezu 40 pfarrliche oder der Pfarre nahe stehende Gruppen in Völs unterstützen die Arbeit des Pfarrers und somit die Pfarre auf vielfältige Weise. Diese Gruppen werden zu einzelnen Wahlgruppen zusammengefasst, welche jeweils einen Vertreter direkt in den PGR wählen.

Die Wahlgruppen sind die Gruppen Liturgie, Caritas, Kinder und Jugend, Gemeinschaftsgruppen und Verkündigung. Mit Ausnahme der Gruppe Kinder und Jugendliche – hier sollen drei Vertreter in den PGR gewählt werden – wird aus jeder Gruppe ein Vertreter gewählt. Eine Wahlgruppe bilden die Traditionsvereine, Feuerwehr, Kaiserjäger, Musikkapelle und Schützenkompanie. Sie sind eingeladen eine Vertretung in den PGR zu entsenden.

Die Mitglieder der Wahlgruppen haben eine persönliche Einladung zur Wahl bekommen. Sollte jemand übersehen worden sein, möge er/sie sich im Pfarrheim melden.

Termine im Jänner 2007

5.1. letzter Termin für Wahlvorschläge zur Wahlgruppen-Wahl
19.1. letzter Termin für Wahlvorschläge zur allgemeinen Wahl

22.1. Wahl in der Wahlgruppe „Caritas“

23.1. Wahl in der Wahlgruppe „Liturgie“

24.1. Wahl in der Wahlgruppe „Gemeinschaftsgruppen“

25.1. Wahl in der Wahlgruppe „Verkündigung“.

Diese Wahlvorgänge beginnen jeweils um 19 Uhr im Pfarrsaal mit der Vorstellung der Kandidaten durch die Wahlkommission, darauf folgt um 20 Uhr die Abstimmung.

26.1. und 28.1. Wahl in der Wahlgruppe „Kinder und Jugend“. Um die nötige Anzahl von mindestens 15 Mitgliedern für den PGR zu erhalten, werden neben den Mitgliedern von Amts wegen, wie Pfarrer, Pfarrhelfer, Jugendleiter und Sekretärin, der evang. Pfarrer kooptiert und weitere Mitglieder durch eine „allgemeine Wahl“ am 17./18. März gewählt.

Alle erforderlichen Termine werden von der hierfür eingerichteten Wahlkommission festgelegt und termingerecht veröffentlicht werden.

Wahlberechtigt – aktiv sind:

Kath. Einwohner von Völs, pfarrliche Mitarbeiter und auch Gottesdienstbesucher, die ihren Wohnsitz nicht in Völs haben (Wahlalter – vollendetes 14. Lebensjahr vor dem 1. Jänner 2007). Abweichend davon in der Wahlgruppe „Kinder und Jugend“ auch all jene, die bereits gefirmt sind.

Wahlberechtigt – passiv sind:

Katholiken, die vor dem 1. Jänner 2007 das 16. Lebensjahr vollendet haben und in der Pfarre mitarbeiten. Weiters wird eine bewusst christliche Lebenshaltung, die Bereitschaft zum Dienst und die Fähigkeit zur Zusammenarbeit vorausgesetzt.

Als Vorteil dieses geänderten neuen Wahlmodus ist anzuführen, dass direkte Vertreter(innen) der einzelnen (Wahl-)Gruppen in den PGR kommen und damit alle pfarrlichen Bereiche abgedeckt werden können.

Liebe Pfarrangehörige, wir ersuchen euch, diese Form der Pfarrgemeinderatswahl zu unterstützen.

Wir alle sind Kirche und damit verbunden ist unser Recht und unsere Pflicht, als katholische Christen uns an der Pfarrgemeinderatswahl zu beteiligen. Pfarrer Christoph mit dem PGR und der Wahlkommission

Tagesmutter –

ein Beruf mit Heimvorteil!

Im März 2007 startet **Frauen im Brennpunkt** wieder einen Ausbildungskurs zur Tagesmutter. Der Beruf der Tagesmutter bietet eine besondere Chance für Wiedereinsteigerinnen.

Erfahrungen aus dem Familienmanagement und Organisationsfähigkeit sind hier gefragt!

Beruf Tagesmutter:

- Arbeit in einem regulären Dienstverhältnis,
- mit viel Selbstverantwortung und kreativem Spielraum,
- selbstständig und doch eingebunden in eine Gemeinschaft
- Arbeitsplatz im eigenen Haushalt
- eigene Kinder können mitbetreut werden.

Die Grundvoraussetzung ist selbstverständlich die Freude am Zusammensein mit Kindern und die Lust, sich mit ihnen zu beschäftigen.

In der Ausbildung werden die Bewerberinnen gründlich auf ihre zukünftige Tätigkeit vorbereitet.

Ausbildung:

Praxisorientierte Vermittlung von

- pädagogischen, psychologischen Grundlagen
- Regeln der Kommunikation
- medizinischen und juristischen Informationen
- Reflexion eigener Erziehungsstile und vieles andere mehr.

Informationsveranstaltungen in Innsbruck und Schwaz gibt es ab Jänner 2007!

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, melden Sie sich doch bei uns! Wir merken Sie vor.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Frauen im Brennpunkt, Marktgraben 16/II, 6020 Innsbruck, Tel 0512-587608, office@fib.at, www.fib.at

Termine Jugend/Jungschar Jänner 2007

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Montag	8.1.	19.30	Jugendvesper im Stift Wilten Abfahrt 19.00 kath. Pfarrheim, 19.10 evang. Kirche	Stift Wilten
Mittwoch	24.1.	20.30	Pfarrführungskreis	Pfarrkirche
Sa. bis So.	27.1.- 28.1.		Firmlingswochenende in Igls Abfahrt: 8.30 Pfarrkirche	Igls
Sonntag	28.1.	15.00 – 17.00	Familienspielesachmittag für alle von 1 bis 103 Anmeldung im Pfarrheim bis 26.1.	Pfarrsaal



6176 Völs, Innsbrucker Straße 1
Tel. 0 512/ 30 30 57

Backstube Innsbruck, Innrain 100
Tel. 0 512/ 57 43 67

Internet www.konditorei-altvoels.at
E-Mail: dersuessemayr@aon.at

STADLMAIR ALOIS

Teppich, PVC u. Parkettbodenverlegung

Maximilianstraße 4b • 6176 Völs • Tel. & Fax 0 512 / 30 20 06

Heiter-Besinnliches im Advent

Völser Pensionistenverband lädt zum Jahresabschluss

Martha Hedl und ihr Team haben auch diesmal wieder verstanden, mit einer heiter-besinnlichen Adventfeier unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine große Freude zu bereiten.



Exzellente Stimmung und wichtige Gäste zeichneten die Adventfeier des Pensionistenverbandes Völs aus, zu welchem Obfrau Martha Hedl mit Margit Reinalter und Eveline Roehle ins Haus der Senioren geladen hatten. Sowohl die Pensionistinnen und Pensionisten, als auch die Ehrengäste unterhielten sich prächtig. Oben links Obfrau Hedl mit Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch und Margit Reinalter, auf dem Foto rechts v.l.n.r. Vbgm Walter Kathrein, GR Franz Köfel, Nationalrat DDr. Erwin Niederwieser und Gemeinderätin Eveline Roehle. Die Erhöhung der niedrigen Pensionen um 2,4 %, der mittleren um 1,9 % und der hohen um 1,6 % anstatt der ursprünglich geplanten 1,6 % für alle, wurde auch in dieser Runde mit großer Zufriedenheit aufgenommen.

Großzügige Spende der ÖVP-Frauenbewegung



Wenige Tage vor Weihnachten überreichte die Obfrau der ÖVP-Frauenbewegung Völs, Ute Berger, dem Obmann des Völser Sozialspargengels GR Johannes Knapp eine Spende in Höhe von € 500,-.

Dieser Betrag wurde von den Mitgliedern der Frauenbewe-

gung anlässlich von Beteiligungen an Flohmärkten im Jahr 2006 erwirtschaftet.

Obmann Knapp dankte sehr herzlich für die großzügige Spende, das Geld wird zur Unterstützung hilfsbedürftiger Völserinnen und Völser verwendet.

Großes Herz zum Wellnesen geschickt

Wer kennt ihn nicht? Erwin Seidemann und sein großes Herz für alle sozialen Anliegen. Vor Jahren hatte er die Obmannschaft des Sozialvereines Impulse in Völs von Mitbegründer und Impulsgeber Georg Willeit (jetzt SOS-Kinderdorf-International) übernommen. Und diese Funktion jetzt an seinen Stellvertreter Herbert Waltl übergeben. Zielgruppe des Sozialvereines sind Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung aus Völs und Umgebung, die aufgrund ihrer Handicaps zurzeit nicht in den offenen Arbeitsprozess integriert werden können. Im Verein Impulse finden sie Arbeit und Beschäftigung sowie ein breites Rahmenpro-

gramm. Erwin Seidemann hatte aber nicht nur die Obmannschaft in diesem Verein, sondern leistete auch im täglichen Umgang und der Integration mit diesen Menschen in seinem Blumenpark Vorbildliches. Als kleines Dankeschön für sein aktives, unbezahlbares und geschätztes Wirken im Verein und zum Wohle der Allgemeinheit, übergab der Vorstand von Impulse Erwin Seidemann und Gattin Barbara einen Wellnessgutschein für Stunden verdienter Entspannung und Wohlbefinden in einem bekannten Wellnesshotel. Bekanntlich braucht auch ein großes Herz hie und da Erholung.



v.l.n.r.: Erwin und Barbara Seidemann, Mag. Eva Horst-Wundsam, HR Johannes Knapp, Herbert Waltl und Impulse-Geschäftsführer Hans Burkhard. Fotonachweis: Sozialverein Impulse - Klaus Horst

Malerei Posch

Malerei - Anstrich - Fassaden

6176 Völs · Angerweg 20
Tel. Fax 0512-30 32 12-4
Mobil: 0664-34 10 335
E-mail: malerei-posch@aon.at

MANFRED FLADER
TISCHLERSERVICE
TEL.: 0664/125 55 75
6176 VÖLS ANGERWEG 12

FÜR JEDES PROBLEM IM EINRICHTUNGSBEREICH EINE LÖSUNG
KOSTENLOSE BESICHTIGUNG UND ANGEBOT



Vorweihnachtliche Adventfeier des Völser Seniorenbundes



Zu einer vorweihnachtlichen Adventfeier hatte der Völser Seniorenbund am Samstag, dem 16. Dezember in das Haus der Senioren eingeladen. Gekommen waren rund 140 Mitglieder und Freunde des Seniorenbundes. Als Ehrengäste konnte Obmann Johannes Knapp u.a. Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch, Vizebürgermeister SR Reinhard Schretter, LA GR Toni Pertl, GV und Geschäftsführer der Raiffeisenbank Völs Erich Ruetz, GR Trude Bucher, GR Volker Warneke, HR Dr. Adolf Lässer und Landesobmann BR Helmut Kritzingler begrüßen.

Obmann Knapp dankte bei seiner Begrüßung u.a. dem Bürgermeister und den ÖVP Gemeinderäten für ihre großzügige finanzielle Unterstützung der Veranstaltung.

Eingeleitet wurde die Veranstaltung mit einem, dem Anlass entsprechenden, von einem Trio der Musikkapelle Völs musikalisch umrahmten eher besinnlichen Teil. Anschließend folgte ein gemütliches und fröhliches Beisammensein. Den Abschluss bildeten drei, in weihnachtlicher Stimmung bei Kerzenschein gesungene Adventlieder.



Adventausflug nach Sterzing

Unser diesjähriger Adventausflug führte uns zum Christkindlmarkt nach Sterzing.

35 Mitglieder wollten sich den berühmten Zwölferturm und die Laubengänge der dortigen Altstadt einmal weihnachtlich geschmückt anschauen.

Der Weihnachtsmarkt am Hauptplatz bot unter anderem verschiedene handwerkliche Kleinode. Besonders die Krippenfiguren interessierten die meisten von uns.

Die Häuser entlang des Hauptplatzes waren sehr interessant beleuchtet; besonders fiel ein Hotel auf, welches seine Fassade als Riesenadventskalender

herausputzte.

Die Häuser entlang der Laubengänge boten in ihrer beleuchteten Fassadenvielfalt ein wunderschönes Bild, das man immer wieder bestaunen musste.

Obwohl das Wetter hinter dem Brenner verrückt spielte und Sterzing im Regen versank, war es doch ein schönes Erlebnis, dieses Kleinod Südtirols einmal so vielfältig beleuchtet zu erleben. Trotz der unfreundlichen Witterung waren alle Beteiligten bei guter Laune und so traten wir gegen 19 Uhr wieder die Heimfahrt nach Völs an.

W. Hanny



Schützenkompanie Völs

Vom 23. – 25.11.2006 führte die Schützengilde Völs wieder das alljährliche Marktschießen im Vereinshaus am Dorfplatz durch. Der Bewerb ist ein Mannschaftsbewerb, jede Mannschaft besteht aus 3 Personen. Insgesamt nahmen 37 Mannschaften aus Völs und der näheren Umgebung teil.

Am 7.12. fand dann die Preisverteilung für das Marktschießen und das jahresdurchgängige Leistungsschießen statt. Oberschützenmeister Thomas Wirth konnte unter den Gästen auch den Völser Landtagsabgeordneten und zugleich Sportreferenten der Marktgemeinde Völs, Toni Pertl, selbst Ausschussmitglied der Schützengilde Völs, begrüßen. In der Klasse „Völser Mannschaften – sitzend aufgelegt“ siegten wie schon öfters die drei Teilnehmer Kluibenschedl Romed, Angermann Bruno, Holzknecht Markus der Tiroler Kaiserjäger, Ortsgruppe Völs. Sie errangen dadurch auch den Titel „Marktmeister“ und konnten den Wanderpokal für ein weiteres Jahr in Besitz nehmen. Bei den

Gästemannschaften – sitzend aufgelegt, blieb die Mannschaft „TIWAG – Kontakt“ siegreich. In der Klasse „Mannschaften – stehend frei“ gewann die Schützengilde Thaur, dem geheimen Zielpunkt auf der Juxscheibe kam Fr. Helga Schwarzenberger – Benesch am nächsten.

Anschließend erhielten noch die jeweils drei Erstplatzierten der 10 verschiedenen Klassen des Leistungsschießens 2006 ihre Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Mit Kastanien und Nüssen sowie einem guten Glas Wein bzw. Bier klang die Preisverteilung aus.

Die Schützengilde Völs dankt allen Teilnehmern am Marktschießen und Leistungsschießen, gratuliert den Gewinnern und hofft, heuer alle wieder im Schützenlokal begrüßen zu dürfen.

Schützenkompanie und Schützengilde wünschen allen Völserrinnen und Völsern ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2007!

Unser Schießstand hat wieder ab Freitag, 26. Jänner 07 geöffnet!

Schießzeiten: jeden Freitag von 19.00 – 22.00 Uhr

Schauen Sie bei uns vorbei, fachkundige Standaufsichten betreuen Sie gerne, Anfänger werden speziell eingeschult!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



v.l.n.r.: OSM Thomas Wirth, Kaiserjäger Bruno Angermann mit dem Wanderpokal des Marktmeisters, Sportreferent LA Toni Pertl, SM und Organisator des Schießens Frank Mühlbacher

Das Haus der Senioren informiert

Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Liebe Völserinnen und Völser!

In Europa steigt die Lebenserwartung rasant an. Wissenschaftliche Berichte über die Bevölkerungsentwicklung in den nächsten 15 Jahren sagen uns, dass die über 85-jährigen Mitbürger in Völs - bei geringem Anstieg der Einwohnerzahlen - in den nächsten zwanzig Jahren um mehr als das Doppelte zunehmen werden.

Eine andere Studie zeigt uns, dass die älteren Mitbürger dann aber ihren Lebensabend bei zunehmend guter Gesundheit verbringen können. Diese Entwicklung können auch wir im Haus der Senioren bestätigen. Haben noch vor wenigen Jahren „jüngere Bewerber“ bei uns um einen Heimplatz angesucht, so sind es heute eher hochbetagte und sehr pflegebedürftige Menschen, die zu uns ins Heim kommen wollen oder oftmals auch müssen, weil eine Pflege daheim nicht mehr möglich ist.

Für all jene unter Ihnen, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen und betreuen, wünsche ich, dass sie weiterhin die Kraft für diese überaus wertvolle Arbeit aufbringen können.

Auf diesem Wege darf auch ich allen Leserinnen und Lesern unserer Gemeindezeitung ein gesundes und glückliches neues Jahr wünschen.

Hermann Pernter, Heimleiter

Öffnungszeiten in unserem Hauscafé:

Täglich von 13:30 bis 17:30 Uhr

Geburtstage im Jänner

Wir alle im Haus wünschen

Frau Wilhelmine Egger,

Frau Anna Ottilie Pöhli und Frau Anna Schneebauer

alles Gute zum Geburtstag!

die rechtsanwaltskanzlei in völs



advokatur
draxl & kornberger

mag. peter michael draxl
dr. stefan kornberger

gießenweg 1, 6176 völs, austria
telefon +43 512 302288 · fax +43 512 302288-99
e-mail advokatur.dk@aon.at

unsere klienten haben recht

Wir planen ein neues Meerwasseraquarium und bitten um Ihre Unterstützung

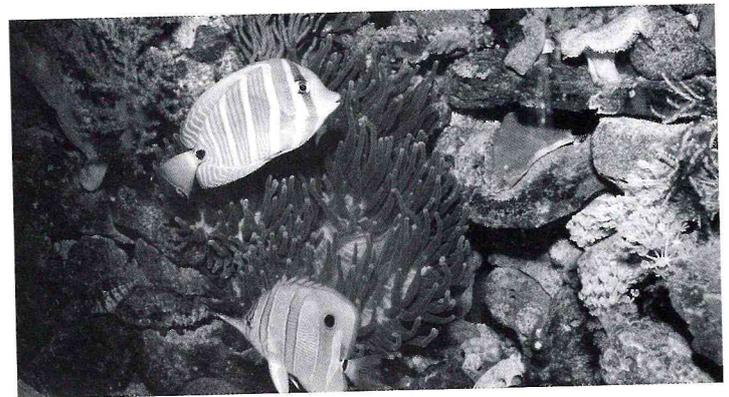
Markus Köchle betreut als ehrenamtlicher Mitarbeiter seit Jänner 2003 unser wunderschönes Meerwasseraquarium. Während dieser Zeit hat er unglaublich viele Stunden seiner Freizeit investiert und dafür dürfen wir ihm ein herzliches Dankeschön aussprechen. Da unsere Fische so gut gedeihen, beabsichtigen wir, ihnen mit einem neuen Aquarium einen größeren Lebensraum zu schaffen. Dieses Vorhaben und der laufende Betrieb sind mit einem erheblichen finanziellen Aufwand verbunden.

Nachdem unser kleines „Universum“ vielen Menschen Augenblicke der Beobachtung, Beruhigung und Freude bringt, wagen wir bei allen „Freunden des Aquariums“ die Bitte um finanzielle Unterstützung auszusprechen.

Wer gerne einen Beitrag für das Aquarium leisten möchte, kann diesen auf das Konto vom Haus der Senioren bei der

Raiba Völs, Kto. Nr. 20.016, BLZ 36346 mit dem Vermerk – Aquarium – einzahlen.

Herzlichen Dank im Voraus



Ehrenamtliche „Aquarianer“ gesucht!

Wir suchen ehrenamtliche „Aquarianer“ aus Völs, die nach entsprechender Einschulung an Werktagen und besonders auch an jenen Wochenenden, an denen Herr Köchle verhindert ist, bei der Betreuung des Aquariums und bei der Fütterung der Fische mithelfen.

Alle Interessierten lade ich gerne zu einem persönlichen Gespräch ein.

BESTELHOTLINE ZUM MITNEHMEN 302727

Cafe Pizzeria

VÖLSERSEE

- Ofenfrische Rippeln

- Kasspatz'In

Geöffnet:

Täglich 16.00 bis 24.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

warme Küche ab 16.00 Uhr

- Schinkenrahmspatz'In

- Wienerschnitzel

PIZZA - PASTA - SALATE - TOASTS



Mathias Schreier

vom Jungmusikanten zum Kapellmeister

Der neue Völser Kapellmeister Mathias Schreier ist seit seiner Kindheit der Musik verbunden. Ob als Wiltener Sängerknabe von 1990 – 94 oder als Jungmusikant der Völser Musikkapelle. Von 1995 bis 2003 besuchte er den Saxophonunterricht an der Landesmusikschule Völs bei Emil Salzman bzw. Paul Heiß. 1998 – nach Ablegung des Leistungsabzeichens des ÖBV – trat er in die Völser Kapelle ein. Als Baritonsaxophonist war er auch von 1997 – 2000 Mitglied des Saxquartetts Zirl. Zusätzlich nahm er von 2002 – 2005 Klavierunterricht bei Elmar Gapp an der LMS Völs. Seinen Militärdienst absolvierte Mathias Schreier 2002/03 bei der Militärmusik Tirol. 2003 gründete er das Saxquartett Völs, das er bis 2005 auch leitete. 2003 sammelte er auch als Mitglied der „Speckbacher Stadtmusikkapelle Hall“ sowie 2004 als Mitglied der Stadtmusikkapelle Innsbruck Wilten weitere musikalische Erfahrung.

Seit 2005 ist er auch Saxophonist im Sinfonischen Blasorchester Innsbruck Land. In den Jahren 2003 – 2005 belegte er einen Kurs für Ensembleleitung bei Karl-Heinz Siessl.

Seit 2005 ist Mathias Schreier Stabführer der MK Völs und hatte auch die Funktion des Kapellmeisterstellvertreters inne.

Seit Sept. 2006 absolviert er einen Workshop für Dirigieren bei Prof. Edgar Seipenbusch sowie Privatstunden bei Mag. Hermann Pallhuber.

All diese Erfahrungen wird er als Kapellmeister in seine Arbeit einfließen lassen. Bei der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung sprachen ihm alle Musikkameraden einstimmig das Vertrauen aus.

Wir wünschen ihm mit „seiner“ Musikkapelle Völs in den kommenden Jahren viel Freude und ein erfolgreiches musikalisches Wirken als Kapellmeister.



**praxmarer
kaffee**

DER AROMATISCHE AUS TIROL

Direktverkauf ab Rösterei

6176 Völs, Giessenweg 17, Tel. 30 24 00
www.praxmarer.at

**KOSMETIK
FUSSPFLEGE
WEIDNER**

Monika Weidner Angerweg 19, Völs 0650-304 98 70
Montag - Samstag 8.00 -21.00 Uhr nach Vereinbarung
Parkplatz vorhanden



BABOR

... da blüht Dir was!

Sonntag, 14. Jänner 2007
10.30 bis 12.30 Uhr

Musikmatinee

mit „Three in the lounge“
(Soul & Blues)

Musikalische Gesamtleitung
Markus Linder

Eintritt: Frei(willige) Spenden!

Dauertiefpreis
„Primeln“

aus eigener Gärtnerei
In Spitzenqualität
NUR € 0,49

Aktion gültig von
Neujahrs- bis Valentinstag!

Bei uns stellt sich schon
der Frühling vor.

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr
durchgehend geöffnet,
auch an Sonn- und Feiertagen.

Seidemann
BLUMENPARK

BLUMENPARK:
Michefeld 7
zwischen Völs und Kematen

Tel. 0512/302800
Internet:
www.blumenpark.at
www.aktivissimo.at

Aus der VÖLSER WIRTSCHAFT

Heute berichten wir über "den" Großen der Völser Wirtschaft und einen Kleinen – beide wichtig für die Struktur der Völser Wirtschaft.

MPREIS M-Preis Völs

Im letzten Jahr hat sich in der Völser Firmenzentrale des Tiroler Familienunternehmens MPREIS einiges getan, wie jeder sehen kann, der an dem Betriebsareal vorbei fährt.

Wie bekannt, sind in Völs nicht nur drei Supermärkte (Dorf, Siedlung und Cyta) beheimatet, sondern auch das gesamte Lager und die Verwaltung des regional tätigen Betriebes – und das bereits seit 1985. Zwei Produktionsstätten – Bäckerei (im grünen Gebäude) und der Fleisch-Zerlegebetrieb gehören zum Tiroler – Völser Paradeunternehmen. Damit sind allein in Völs insgesamt über 500 Personen beschäftigt.

Mehrfach prämierte MPREIS Erzeugnisse kommen aus diesen Betrieben. Rund 20 Sorten Wurst- und Selchwaren wie Fleischkäse, Extrawurst und verschiedene Wurstsorten werden erzeugt. Diese hochwertigen Produkte wurden bei internationalen Wettbewerben mehrfach ausgezeichnet.

Optimierung im Bäckereibereich – Ein Versorgungstunnel

unter der Landesstr. – 80m lang und 12 m breit – dient der Beschickung der Bäckerei mit Rollcontainern und Transportbehältern aus der Wertstoffhalle. Dadurch verbessert sich die interne Logistik und die Straßentransporte der Container sind weggefallen. In diesem Zuge wurde auch von MPREIS ein attraktiver Rad- und Fußweg entlang des Bäckereigebäudes errichtet.

Im Sommer wurde im Westen des Lagergebäudes ein Erweiterungsbau mit 5200 m² Lagerfläche und eine Tiefgarage mit 80 Stellplätzen für das Personal errichtet. Am Dach befindet sich nun auch eine 160 m² große Photovoltaik-Anlage, die pro Jahr 18.000 kWh Energie liefert (genug für z.B. 5 Einfamilienhäuser).

MPREIS fühlt sich auch sehr stark mit Völs und der Region Tirol verbunden und dies ist auch ein prägendes Element des Familienbetriebes. Davon können immer wieder auch Völser Vereine profitieren. Im Rahmen der letzten Seniorenwoche konnte sich MPREIS auch fast 50 interessierten Bürgern aus Völs präsentieren.



MNC Cosmetics und Nagelstudio, Völs

17 Jahre Berufserfahrung im Bereich Nagel-Design stehen hinter dem Namen MNC Cosmetics. Claudia Steiner hat in vielen Workshops und viel eigener Erfahrung spezielle Arbeitstechniken entwickelt, um ihre Kunden mit besten Materialien und handwerklichem Können mit perfekten Fingernägeln auszustatten. Es werden ausschließlich Produkte der Fa. MAHA CRATIVE Nail Design verwendet. Diese Leistung wird zu durchaus erschwinglichen Preisen angeboten – überzeugen Sie sich selbst davon. Ein Besuch bei Claudia Steiner lohnt sich sicher, wenn Ihnen schöne und gepflegte Nägel etwas wert sind.

Dazu werden noch Permanent Make-up Kosmetik und Fußpflege angeboten.

Jochen Zobernig ist Spezialist für Tätowierungen und Piercing. Eine Arbeit, die viel handwerkliches und künstlerisches Können verlangt – und auch seriöse Beratung der Kunden.

Seit nunmehr fast drei Jahren in Völs tätig, haben sich viele Kunden vom Können von Claudia Steiner und Jochen Zobernig überzeugt – wann probieren Sie es?

MNC Cosmetics, Gewerbezone 3
Tel. 304770 und 0664/4004332

Innbus-Linie „T“ fährt künftig bis zur Cyta



v.l.n.r. DI Martin Baltes und GF Erich Pechlaner

Die IVB-Tochtergesellschaft Innbus erweitert ihr Angebot und fährt mit der Linie „T“ bis zum Einkaufszentrum Cyta nach Völs.

Somit ist es möglich, künftig ohne umzusteigen, von den Einkaufszentren im Osten Innsbrucks bis nach Völs durchzufahren.

„Wir freuen uns sehr, dass wir unseren Kundinnen und Kunden gerade vor Weihnachten diesen attraktiven Service anbieten können“, zeigt sich DI Martin Baltes, Geschäftsführer der Innsbrucker Verkehrsbetriebe (IVB), zufrieden und hofft, dass dieses Angebot auch gerne in Anspruch genommen wird.

Zu beachten ist, dass auf der Fahrt in das EKZ Cyta die

Kernzone Innsbruck verlassen wird, sodass das Einzelticket statt €1,60 ohne umzusteigen, € 2,10 kostet.

Großer Nutzen für CYTA und Völs

„Für unsere Kunden, aber vor allem auch für Mitarbeiter aus Innsbruck ist diese neue Verbindung eine große Erleichterung“, freut sich CYTA-GF Erich Pechlaner.

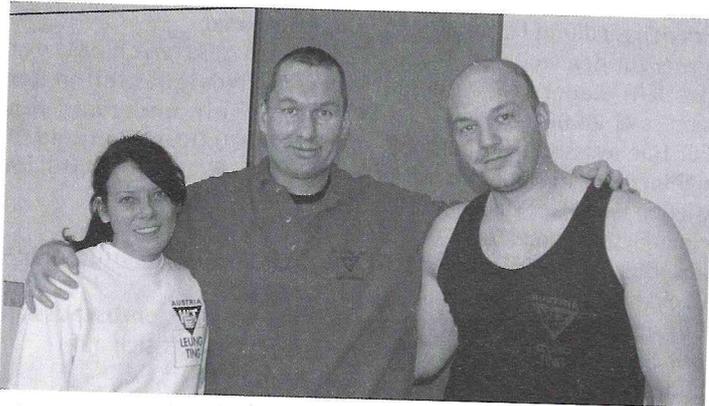
Damit wurde ein langjähriger Wunsch des zweitgrößten Einkaufszentrums in Tirol erfüllt. Der Ausbau des Liniennetzes ruft aber auch in der Gemeinde Völs große Freude hervor, da speziell für Pendler nun ein attraktives Angebot besteht.

Neue Ausbilderin in der WingTsun Schule Völs

Mag. Simone Moser aus Völs bestand nach intensiver Vorbereitung die international gültige Übungsleiterlizenz in München. Diese umfasste eine theoretische Prüfung aus vier verschiedenen Teilbereichen sowie eine praktische Prüfung, in der die Kampffertigkeiten und die Grundreflexe ausgiebig durch ein internationales Prüfungskomitee getestet wurden. Michele De Lucia, Schulleiter

der WingTsun Schule Völs, der in München den dritten Teil der erweiterten Trainerausbildung erfolgreich absolvierte, freut sich nun auf die tatkräftige Unterstützung seiner fortgeschrittensten Schülerin.

Trainingszeiten: Montag und Donnerstag, 20:15 Uhr – 21:45 Uhr
 Infos: 0664/1424146 oder michele.delucia@ewto.at
 web: www.wingtsun-voels.at



v.l.n.r.: Mag. Simone Moser, Dai-Sifu Oliver König (Nationaltrainer Österreich) und Michele De Lucia (Schulleiter)

Der Sportklub Völs lädt alle Völserinnen und Völser und alle Mitglieder zur diesjährigen

3er-Kombination und Jubiläumsveranstaltung

"75 Jahre Sportklub Völs" "Völser Dreier" 2007

herzlich ein.

- 1. Bewerb:** Kegeln am Freitag, 26. Jänner 2007, 14.00 bis 22.00 Uhr im Sportcafe Götzens
- 2. Bewerb:** Rodeln am Sonntag, 25. Februar 2007, 12.00 Uhr Rodelbahn in Praxmar ist gleichzeitig Marktgemeindemeisterschaft Rodeln
- 3. Bewerb:** Blattlschießen am Samstag, 14. April 2007, ab 14.00 Uhr bei den Stockschützen, Seestraße

Meldungen an: Obmann Gilbert Kapferer, Tel.: 30 24 66
 Nennungen sind auch beim ersten Bewerb möglich!

Nenngeld: für alle 3 Bewerbe € 8,-

Teilnahmeberechtigt: alle Völserinnen und Völser und Mitglieder des Sportklubs Völs ab dem 16. Lebensjahr (Jahrgang 1991)

Wertung: Einzel- und Mannschaftswertung (Mannschaften zu vier Personen, davon werden die besten drei Endergebnisse für die Mannschaft gewertet). Die Mannschaft muss vor dem ersten Bewerb gemeldet werden!!

Es gibt wie immer tolle Preise, auch einen Wanderpokal für die Siegermannschaft.

**Salzfreies
Winterstreukorn
aus natürlichem Ton**



erhältlich bei:

Samen
Schwarzenberger

Tanzabend

Fr., 2. Februar 07 • 19 bis 23 Uhr

Blaike Völs

DJ Klaus Sjösten

wird wieder Ihre Tanzwünsche erfüllen und für tolle Stimmung sorgen!

Eintritt: Freiwillige Spenden

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
 Österr. – Ortsgruppe Völs

Cafe-Restaurant

ENGL

Geöffnet:
 Di - So 10.00 - 24.00 Uhr
 Innsbruckerstr. 4/Völs
 Tel.: 30 26 69

Unser Angebot:

Räumlichkeiten für
 Feiern und Festlichkeiten
 privater und betrieblicher Art,
 Geburtstage, Taufen,
 Hochzeiten und Jubiläen

**Gutbürgerliche
 Küche!**

Gemeindehaushalt für das Jahr 2007

Am Donnerstag, dem 21. Dezember 2006 fand als letzte Gemeinderatssitzung im Jahr 2006 die Budgetsitzung statt.

Wie Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch eingangs feststellte, ist die **Budgetsitzung** die **wichtigste Sitzung** des Jahres.

Der Haushalt bewegt sich am Boden der finanziellen und wirtschaftlichen Möglichkeiten und orientiert sich an den gemeindlichen Notwendigkeiten.

Der Gesamthaushalt der Gemeinde Völs für das Jahr 2007 beträgt **€ 11.601.700,00**

Im außerordentlichen Haushalt sind keine Ausgaben vorgesehen, daher sind ordentlicher und außerordentlicher Haushalt gleich groß.

Die „echten“ Einnahmen, es sind das im Wesentlichen die Einnahmen aus den **gemeindeeigenen Steuern** und den **gemeinschaftlichen Bundesabgaben**, setzen sich wie folgt zusammen:

Gemeindeeigene Steuern

€ 1.541.000,00

Bundesmittel

€ 4.441.900,00

Die **gemeindeeigenen Steuern** und die **Bundesmittel** zusammen ergeben damit Einnahmen in der Höhe von **€ 5.982.900,00**

Dazu kommen die Einnahmen aus den **laufenden und einmaligen Transferzahlungen** (Zuschüsse; Beiträge usw.) in der Höhe von zusammen

€ 474.900,00

und das **Rechnungsergebnis** aus dem laufenden Jahr mit

€ 882.700,00

ergibt einen Betrag von

€ 7.340.500,00

Die **Wasser-, Kanal- und Müllgebühren** werden **kostenneutral** festgesetzt. Sie stellen daher reine „Durchläufer“ dar. **Nicht kostenneutral** sind die **Kindergarten- und Musikschulbeiträge**. Letztere werden vom Land vorgegeben. Hier sind, wie in vielen anderen Bereichen, **kräftige Abgänge** zu verzeichnen.

An **frei verfügbaren Mitteln**, somit an Mitteln für **Ermessensausgaben**, steht im **kommenden Haushaltsjahr** wieder ein Betrag von ca. 2,1 Millionen Euro zur Verfügung.

Den **Einnahmen** stehen, nachdem **ausgeglichen** budgetiert wurde, **Ausgaben** in der **gleichen Höhe** gegenüber. Die Ausgaben stellen sich, in den wesentlichen Positionen gegliedert, nach **laufenden und einmaligen** Ausgaben wie folgt dar:

Der **Personalaufwand** einschließlich der **Bezüge der Organe** € 2.878.300,00

Die **laufenden Transferzahlung** (Zuschüsse und Beiträge an das Land, an Gemeindeverbände und Gemeinden – Schulerhaltungs- und Investitionsbeiträge; Beiträge im Bereich Soziales und Gesundheitswesen; Staatsbürgerschaftsverband usw.)

€ 2.917.000,00

Der **Verwaltungs- und Betriebsaufwand** zuzüglich der **Verbrauchs- und Gebrauchsgüter** wurde mit € 2.777.800,00 angenommen.

Die **Landesumlage** zeigt eine Steigerung um ca. € 6.000,00, von € 300.900,00 im laufenden auf € 306.800,00 im kommenden Jahr.

Die **Summe der fortlaufenden Ausgaben** beträgt damit

€ 8.879.100,00

Das ergibt im Vergleich zum laufenden Jahr eine **Steigerung** von € 205.000,00

Wird diese Summe vom Gesamthaushalt abgezogen, ergibt das den Betrag von € 2.722.600,00

Von diesem Betrag sind nochmals die **Verpflichtungen aus den Leasingverträgen** (702.500,00) in Abzug zu bringen, es verbleiben ca. € 2 Millionen. Das entspricht in etwa der Höhe der **Ermessensausgaben**.

Die **Ermessensausgaben** stellen die **Investitionstätigkeit der Gemeinde** dar.

Wesentliche Positionen sind:

Feuerwehrwesen:

Für **Betriebsausstattung** und **laufenden Betriebsaufwand** € 58.200,00

Dieser Betrag enthält einen **Elektrolüfter** zur Entlüftung von **verrauchten Wohnungen** und Gebäuden, ein **neues Tafelsystem für den Atemschutz**, den **Einbau des Digitalfunks** im Kommandoraum, ein **Farbfaxgerät – ILL-Umstellung**, **60 Stück Personenrufempfänger** und eine **Drahtloskupplung**.

Katastrophendienst:

Für die **Umrüstung** der **bestehenden Sirenen** und den **Einbau einer neuen Sirene** in der **Friedenssiedlung** (€ 17.000,00) sowie für den weiteren **Ausbau des KAT-Lagers** (€ 7.000,00) sind es € 24.000,00

Für **Hochwassersicherungsmaßnahmen** am Inn und am **Völser Gießen** weist der Haushaltsplan einen Betrag von € 224.000,00 aus. Hier handelt es sich um ein **Dreijahresprogramm**.

Auf der **Einnahmenseite** wurde hier ein Betrag von € 170.000,00 budgetiert.

Schulen und Kindergärten:

Im Bereich **Schulen und Kindergärten** belaufen sich die **Investitionen** im kommenden Haushaltsjahr **gesamt** auf ca. € 430.000,00

Die für die **Schülernachmittagsbetreuung** in der **Volkschule** geforderte **Ausstattung** beläuft sich auf € 10.500,00

Die **Sanierung der Heizung** in der **Hauptschule** wurde mit einem Betrag von € 320.000,00 budgetiert.

Für **Instandhaltungsmaßnahmen bei der Hauptschule** (Fassadensanierung; Blitzschutzanlage) war ein Betrag von € 32.700,00 in den Haushalt aufzunehmen.

Die **Brandschutzmaßnahmen** auf Grund der **Feuerbeschau** im vergangenen Herbst in der **Hauptschule** (Absturzsicherung am Dach; Rauchabzugsöffnung; Versetzen des Gong-Auslösers) waren mit einem Betrag von € 16.000,00 anzusetzen.

Für **bauliche Maßnahmen im KG-West** (Änderung des Zuganges von Süden mit Windfang und Vordach; Änderung

des Gruppenraumes; Innentür; Inneneinrichtung; Einbau einer Brandschutztür) war ein Betrag von € 47.000,00 vorzusehen.

Ein weiterer Betrag von € 14.000,00 wurde für die **Errichtung eines Zaunes** bei der **Kindergartenwiese** in den Haushalt aufgenommen.

Für die **Sanierung des Sockelputzes** beim **KG West**, die **Sanierung der Innentüren** im **KG Dorf** und die **Sanierung der WC-Sitze** im **KG West** wurde ein weiterer Betrag von € 14.300,00 im Haushalt angesetzt.

Kräftig gestiegen ist der **Personalkostenanteil** in der **Musikschule** und zwar von € 117.000,00 im laufenden Jahr auf € 135.000,00 im kommenden Jahr.

Außerschulische Jugendbetreuung:

Der **Personalkostenzuschuss** an das **JUZE** beläuft sich auf € 64.100,00

Die **laufende Subvention** war wieder mit € 11.700,00 anzusetzen.

Für **Spielplatzausstattung** (Spielplatz Frieden: Bank plus Kletterturm; Spielplatz Ost: Ballfangnetz) enthält der Haushalt einen Betrag von € 8.500,00

Sport und außerschulische Leibeserziehung:

Für die **Anschaffung** neuer **Betreuerhäuschen** und die **Dachsanieierung** beim **Vereinsgebäude** wurde ein **Zuschuss** an den **Sportverein** von € 26.700,00 in den Haushalt aufgenommen.

Jugendwohlfahrt:

Der **laufende Zuschuss** an das **Haus des Lebens**, für den **Betrieb der Krabbelstube** beläuft sich auf € 39.100,00

Für **bauliche Maßnahmen** wird ein **Zuschuss** von € 13.000,00 gewährt werden.

Straßenbau:

Das **Straßenbauprogramm** für das **kommende Jahr** ist sehr **knapp gehalten**.

Für **einmalige Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen** im

Straßenbereich (Aflingerstraße - OMV; Entfernung der Straßenschwelle im Otto-Kubik-Weg; Sanierung der Pendelrinnen in der Maximilian- und Wolkensteinstraße; Sanierung der Umkehrschleife in der Wolkensteinstraße; Sanierung der Spurrinnen bei der Haltestelle MPreis im Dorf; allgemeine Sanierungen) weist der Haushaltsplan einen Betrag von € 101.500,00 aus.

Lärmschutz:

Für Lärmschutzmaßnahmen entlang der Arlbergbahn im Ortsgebiet von Völs (Abrechnung 2006 und Einbau von Lärmschutzfenstern) war ein Betrag von € 37.500,00 in das Budget aufzunehmen.

Wirtschaftshöfe/Bauhof:

Der Gemeindebauhof soll mit einem Kostenaufwand von € 305.000,00 erweitert werden. Es handelt sich hier um eine dringend notwendige bauliche Maßnahme. Es sollen vor allem Räume für die Bauhofmitarbeiter geschaffen werden.

Schwimmbad:

Auch die Erhaltung des Völser Badl fordert jährlich neue Investitionen. So weist der Haushalt für einmalige Sanierungen/Instandhaltungen einen Betrag von € 17.500,00 aus.

Veranstaltungs- und Jugendzentrum Blaike und Vereinshaus:

Die Sanierung der Terrasse im Eingangsbereich des Veranstaltungszentrums wurde mit einem Betrag von € 14.000,00 angeboten. Der für heuer vorgesehene Wanddurchbruch in der Disco, die Schalldämmung im Foyer des JUZE und die Beleuchtung des Vorplatzes beim JUZE waren mit einem

Betrag von € 13.600,00 zu budgetieren.

Wasserversorgung:

Die Quellfassungen in der Kemateralm müssen dringend saniert werden. Die Sanierungskosten belaufen sich auf voraussichtlich € 500.000,00. Davon beträgt der Völser Anteil € 234.000,00. Die Elektroarbeiten im Verteilerschacht in Zifres treffen Völs nochmals mit einem Betrag von € 10.000,00

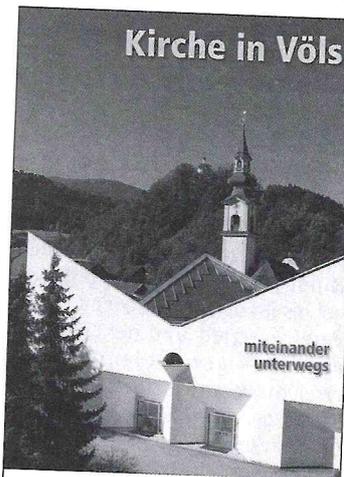
Die Rohrauswechslung in der Zone I im Rotental kostet voraussichtlich € 54.000,00. Die Sanierung der Wasserleitung in der Aflingerstraße im Rahmen der Sanierung der Aflingerstraße auf Höhe der OMV-Tankstelle war mit € 16.300,00 zu budgetieren. Weitere € 36.000,00 müssen für den ersten Teil der Systemumstellung bei der Mess- und Steueranlage investiert werden.

Abwasserbeseitigung:

Für die Entlastungsmaßnahmen bei der Oberflächenentwässerung in der Friedenssiedlung, Bauabschnitt II, war neuerlich ein Betrag von € 170.000,00 in den Haushalt aufzunehmen. Die Gesamtkosten für diese Maßnahme belaufen sich damit auf € 360.000,00. Für Kanal- und Schachtsanierung, für Deckelsanierung, für Kanal-TV-Untersuchung, für Kanalkateter und Beratung Bauhofleiter war ein weiterer Betrag von € 42.000,00 zu budgetieren.

Haus der Senioren:

Der geplante Erweiterungsbau beim Haus der Senioren war mit einem Betrag von € 100.000,00 in den Haushalt aufzunehmen. Das Budget wurde mit 18 zu einer Gegenstimme beschlossen.



Wir laden Sie herzlich ein zur

Präsentation des neuen Kirchenführers

Sonntag, 21. Jänner 07
11 Uhr
im Theatersaal
des Vereinshauses

Musikalische Umrahmung:
Streicher der Musikschule Völs

Für Kaffee und Kuchen und einen kleinen Imbiss ist vorgesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Besinnlicher Adventstart

Am 1. Dezember 2006 fand im Rahmen einer besinnlichen Feier die Segnung der neu gebauten Weihnachtskrippen im kath. Pfarrheim statt. An die 80 Mitglieder horchten begeistert den Klängen der Völser Soatnmusig sowie dem Völser Dreigesang zu. Nach der Segnung der Krippen ging es zum gemütlichen Teil des Abends über. Familie Rauter hat wieder mit verschiedenen Fischvariationen überrascht, welche ausgezeichnet schmeckten. Es war ein gelungenes Fest, alle fühlten sich wohl und so wurde es ein langer, langer Abend....

Die Krippenfreunde bedanken sich bei den Völserinnen und Völsern für den Besuch der Krippenausstellung und ihren Spenden am 2. und 3.12.2006 im Pfarrheim. Wir wünschen allen Völserinnen und Völsern ein glückliches und vor allem ein gesundes Jahr 2007. Obmann Friedrich Seifert

Auto-Abstellplatz in Völs, Albertistraße, zu vermieten.
€ 15,- monatlich. TIGEWOSI, Tel. 2220-52

MARKUS GANNER
Fleisch Wurst Imbisse
6176 Völs
Dorfstraße 12
Tel. 0512 / 30 50 80
Fax. 30 31 38

Schweinebauch	kg	€ 4,90
ohne Knochen		
Tellerfleisch	kg	€ 9,90
Faschiertes	kg	€ 4,49
gemischt, frisch		
Frankfurter	kg	€ 4,95

Jeden Donnerstag gegrillte Schweinsstetzel mit Brot, Senf und Kren 1 Stk. nur € 3,90 (auf Vorbestellung)

Jeden Freitag Wienerschnitzel mit Pommes und gem. Salat nur € 5,90

*Wir wünschen unseren Kunden alles Gute im neuen Jahr.
Markus Ganner und sein Team.*



Sportklub Völs



Jahreshauptversammlung des Sportklubs Völs am 10. November 2006

Zur heurigen Jahreshauptversammlung des Sportklubs Völs begrüßt der Obmann Kapferer Gilbert alle anwesenden Sportlerinnen und Sportler, die aktiven Funktionäre, weiters Herrn Heuschneider von der Raika Völs, Herr Toni Pertl und der Bürgermeister Dr. Josef Vantsch ließen sich entschuldigen.

Ein sportliches und sehr erfolgreiches Jahr 2006 liegt hinter uns. In diesem Jahr erreichten unsere Sportlerinnen und Sportler wieder beachtliche Erfolge für unseren Sportklub. Dafür bedankt sich der Obmann bei den aktiven Mitgliedern und den Funktionären. Weiters bedankt sich Obmann Kapferer Gilbert bei der Gemeinde Völs für die finanzielle Unterstützung. Ein großer Dank gilt auch der Raika Völs, Völsler Wirtschaft und dem Tourismusverband für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung unseres Vereines und den Stocksützen für die Bereitstellung des Lokals und den Anlagen sowie allen Ausschussmitgliedern und Sektionsobmännern. Ein weiterer Dank gilt der Cyta Völs für unseren „Völsler Dreier“-Bewerb, den wir mit großem Erfolg verzeichnen können und wir hoffen, auch auf die Unterstützung im nächsten Jahr.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch gleich auf den „Völsler Dreier“ 2007 aufmerksam machen und möchten alle Völslerinnen und Völsler recht herzlich dazu einladen.

Dieses Jahr fanden die Neuwahlen des Vorstandes statt, an dem sich nichts geändert hat und der wie in den letzten Jahren bestehen bleibt.

Die Berichte der Sektionsleiter und Zweigvereinsobmänner geben einen Überblick über die Aktivität des abgelaufenen Sportjahres.

Sektion Leichtathletik:

Die Sektion Leichtathletik konnte 2006 nicht ganz an die sportlichen Erfolge der beiden letzten Jahre anknüpfen.

So gab es heuer leider keine Medaille bei österreichischen Meisterschaften, was zum größten Teil auf Verletzungsspech, Erkrankungen und durch andere Gründe, bedingtes Fehlen bei wichtigen Meisterschaften,

zurückzuführen war. Trotzdem wurde das bisher beste Punktergebnis im österreichischen Cup der Vereine erzielt und der 57. Platz unter 124 gewerteten Vereinen erreicht. Verantwortlich dafür war das ausgezeichnete Abschneiden bei den österreichischen Meisterschaften der Klassen U20 und U16 Ende Juni in Ried. Daniel HOSP (U20) und Manuel GUTLEBEN (U16) belegten im Hochsprung jeweils den 4. Platz und verpassten damit eine Medaille nur ganz knapp. Daniel erreichte noch einen 5. Rang im Speerwurf und zwei 6. Plätze (110m Hürden und Weit), Manuel einen 6. Platz über 100m Hürden. Einen weiteren 6. Platz steuerte Georg BARTEL (U20) über 800m bei. Obwohl er verletzungsbedingt nur ganz wenige Wettkämpfe bestreiten konnte, wurde Daniel für 2007 wieder in den österreichischen Nachwuchskader aufgenommen.

Bei Tiroler Meisterschaften wurden 5 Titel und insgesamt 25 Medaillen erreicht; hervorzuheben dabei der bereits dritte Meistertitel in Folge über 4x400m in der Allgemeinen Klasse, die ersten Einzeltitel von Manuel GUTLEBEN (Hochsprung U16) und Maria RUETZ (Dreisprung U18) sowie der erste Meistertitel der Vereinsgeschichte in der Klasse U14 (in der Teamwertung im Vierkampf durch Fabian LENTSCH, Marco MAYR und Lukas MOOSBRUGER).

Ein ganz herzliches Dankeschön allen, die zur Errichtung unserer neuen Geräte-Hütte beigetragen haben: Für die Finanzierung vor allem Marktgemeinde und Tourismusverband, für die Ausführung Robert Pertl, Franz Müssiggang, Bernhard Frotschnig, Stefan Schmollgruber, Gilbert Kapferer, Josef Posch und Alois Stadlmair, die großteils kostenlos ihre handwerklichen Fähigkeiten und ihre Zeit zur Verfügung gestellt haben.

Sektion Tischtennis:

In der abgelaufenen Saison konnten wir das kleine Tief der Vorsaison im Nachwuchsbereich überwinden und wieder eine größere Gruppe im Bereich Schüler und Jugendliche aufbauen. Erfreulich, dass auch wieder mehr Völsler Kinder und Jugendliche zu unserer Sektion sto-

Ben, es kommen aber auch immer wieder Kinder aus den umliegenden Gemeinden zu uns, weil es bei uns so toll ist (Aussage einer Mutter).

Als stärkster Spieler hat sich Andreas FRÖHLICH etabliert. Leider ist er seit 2 Wochen krank und darf bis Ende November nicht spielen. Andreas hat das erste Leistungsklassenturnier der Einsteiger gewonnen und ist in die 5. Leistungsgruppe aufgestiegen.

Als beständige Spieler haben sich die Zwillinge BEN NACEUR bestätigt, wobei Ayman auch der Aufstieg in die 5. Leistungsgruppe gelungen ist.

Als einziges Mädchen und auch einzige Unterstufenspielerin gelang auch Verena NOFLATSCHER der Aufstieg in die 6. Leistungsgruppe. Verena ist erst 10 Jahre alt und hat noch gute Chancen, weit nach oben zu kommen.

Sehr wichtig war auch, dass Markus AMTMANN nach einjähriger Pause wieder zum Training kommt und auch in der Jugendmannschaft mitspielt und dort durchaus sehr gute Ergebnisse erzielt hat.

Erste Erfolge konnte auch Marcel BICHLER erzielen, der heuer ebenso wie Marcus SINGER die ersten Einsätze hatte.

Wir starteten heuer das erste Mal seit längerer Zeit wieder mit einer Schüler- und einer Jugendmannschaft. Beide Mannschaften konnten die ersten Punkte einfahren und auch die rote Laterne an andere Vereine übergeben. Ein großes Handicap sind die weiten Fahrten bei den Auswärtsspielen – die meisten Gegner sind Vereine aus dem Unterland (Kitzbühel, Kufstein, Kirchdorf, St. Johann, Hopfgarten, Kirchbichl), was mit oft langen Fahrzeiten verbunden ist.

Auch wenn wir in den nächsten ein, zwei Jahren mit keinen Medaillen bei Tiroler Meisterschaften rechnen dürfen, so zeigt sich doch ein deutlicher Aufwärtstrend im Nachwuchsbereich, sowohl was die Leistung der Spieler als auch bei der Anzahl der Kinder und Jugendlichen beim Training und bei den Turnieren betrifft. Darauf können wir aufbauen!

Sektion Ski:

Der Ortsschülerskitag wurde bereits am 14. Jänner in Kühtai beim Sonnenlift und die Vereinsmeisterschaft im RSL am Sonntag, den 19. März 2006 beim Alpenrosenlift bei optimalen Bedingungen durchgeführt.

Am Vereinsvergleichskampf der Völsler Vereine beteiligten sich 9 Mannschaften. Siegermannschaft waren die Altherren vom VSV vor den Gärtnern und dem Vorjahressieger Schützengilde. Dieser Bewerb erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit bei den Völsler Vereinen und Betriebssportgemeinschaften und ist eine ausgezeichnete Gelegenheit, auch den Kontakt innerhalb der Vereine zu fördern.

Die Nachwuchsläufer waren erfolgreich. Allerdings hatten wir das Handicap, dass Mathias CALOVINI sich beim Training vor Saisonbeginn schwer verletzt hat und für die gesamte Saison ausgefallen ist. Aber er steht schon wieder auf den Skiern und wir wünschen ihm auf diesem Wege eine gute Vorbereitung und viel Erfolg in der Saison 2006 / 07.

Sektion Stocksport:

Der Verein verfügt zur Zeit über zwei Herren-, eine Mixed-, eine Damen- und eine Seniorenmannschaft.

Die Damenmannschaft spielt in der Landesmeisterschaft. Eine Herrenmannschaft und die Mixedmannschaft spielen in der Oberliga. Die Senioren sowie die zweite Mixedmannschaft sind in der Unterliga sowie die zweite Herrenmannschaft in der Bezirksliga spielberechtigt.

Im Vereinsjahr 2005/2006 nahmen die Stocksportler insgesamt an über 60 Meisterschaften und internationalen Turnieren in Tirol, Oberösterreich sowie in dem benachbarten Ausland (Bayern und Südtirol) teil. Dabei wurden von den Mannschaften eine Reihe Spitzenplätze erkämpft.



Faschingsgilde Völs Programm Fasching 2007

www.huttler.at



Fr., 2.2.07 Schlanggltag

Einstimmung auf den Fasching im Theatersaal für alle Völser Schlanggln.
Kinderprogramm ab 17.00 Uhr im Theatersaal. Mit gratis Faschingskrapfen und Saftl, Kasperltheater und Zauberer.
Schlanggltage anschließend ab ca. 18.30 Uhr. Natürlich gibt's auch wieder eine gratis Wurst mit Kraut.
Für gute Stimmung sorgt DJ Tomi.

Sa., 3.2.07 Ausgraben

Beginn nach dem Blasiussegen um ca. 15.30 Uhr am Dorfplatz. Mit tollem Programm und den Herzschrittmachern in den Fasching hinein.

Sa., 10.2.07 Krapfen

Unsere Paare versorgen Sie mit frischen Krapfen vom Brunner Sepp, unserem Dorfbäck

Sa., 17.2.07 Faschingsball

Motto: Film und Fernsehstars. Auf der Blaike am 20.30 Uhr. Für eine super Stimmung sorgen der Romantik Express und DJ Tomi.

Di., 20.2.07 "Eingraben"

Ab 17 Uhr im Theatersaal. Unser Joggl verlässt uns wieder für ein Jahr.

15.2. und 20.2.07 Tampern

3 Tamperergruppen ziehen wieder durch den Markt. Start ist 3.00 Uhr beim Stachele.

Information

Unter dem Motto "Fosnachtshoangert" ist das Vereinsheim 2 ab dem 5. Jänner 07 jeden Freitag das ganze Jahr über geöffnet. Dieser Tag soll dazu dienen, um mit der Bevölkerung über Brauchtum und Traditionen in Völs zu diskutieren und hoffentlich auch viele Anregungen entgegenzunehmen.

In der Gemeindezeitung werden Kurse und Veranstaltungen diesen Tag betreffend (Kurs fürs Peitschenmachen, Blattlerkurse, Bastelabende, Führungen für Kinder) noch eigens angekündigt.

Jedoch bleibt der ursprüngliche Faschingsablauf bis auf weiteres unverändert. Verleih der Gewänder, Start vom Ausgraben, Krapfen, Eingraben und Tampern bleibt wie bisher bei unseren Stacheles.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Fosnachtshoangert im Vereinsheim 2 und das Völser "Huttlerlaffn" beim Stachele gemeinsam mit uns erleben. Also bitte "kemmts"!

simon tschol malerei - anstrich

Prinz-Eugen-Straße 5 A-6176 Völs
Tel./Fax 0512 / 30 25 41 Mobil 0699 / 10 40 80 44

BAUM - & STRAUCHSCHNITT
SPERRMÜLL UND BAUSCHUTT

HABERL

Müll- und
Containerdienst

CONTAINERHOTLINE:
0 664/357 87 31 ODER 32



Feuerwehrball

Samstag, 13. Jänner 07 • 20.30 Uhr
Blaike – Völs

Ein Event der Superlative: 1 Ball – 4 Musikgruppen
Alpis • Atlantis • Stefano • Marcell Dominik

Disco ab 23 Uhr
(im JUZE) mit Sound aus allen Jahrzehnten

Tischreservierung unter Telefon 30 32 22 vom 08.01. bis 12.01.07, von 19 bis 21 Uhr
Eintritt € 8,- • Abholdienst von 19.30 bis 21.30 Uhr bei jeder Völser Bushaltestelle
Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Völs

Die Musikkapelle Völs erlaubt sich, Sie mit Ihren Angehörigen und Freunden zum diesjährigen



Musikball

herzlich einzuladen.

Samstag, 27. Jänner 2007 • Beginn 20.30 Uhr

Motto: "Der Wilde Westen"

Veranstaltungszentrum Blaike

Es unterhalten Sie die

"Jungen Paldauer"

von 19 bis 20 Uhr "ALL INCLUSIVE" Sonderangebot
um € 12,90 Eintritt inklusive Abendessen und ein Getränk (Limo, 1/2 Bier, 1/4 Wein) pro Person

Ehrenschatz:

Bgm. HR. Dr. Josef Vantsch, Vizebgm. Reinhard Schretter, Vizebgm. Walter Kathrein

Eintritt: € 8,-

Tischreservierungen unter Tel.: 0664/4453958
vom 14.1.07 bis 26.1.07 von 18 bis 20 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass wir reservierte Plätze nur bis 21.30 Uhr freihalten können.

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich Ihre Musikkapelle Völs